

L02374 Christiane Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, 28. 1. 192[2]

,Herrn Arthur Schnitzler  
Wien XVIII.  
Sternwartestr. 71.

28. I. 21

<sup>5</sup> Lieber Arthur,

Im Namen vom Papa bitte ich Dich, sicher am Freitag <sup>¾</sup> 7<sup>h</sup> abends bei der Berta Zuckerkandl zu sein, wo Papa das Welttheater vorliest. Er freut sich besonders auf Dein Zuhören.

Herzliche Grüße von Deiner

Christiane Hofmannsthal

10

⊗ CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte, 288 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Rodaun«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von Frieda Pollak (?) mit dem Buchstaben »A« (Abgeschrieben/Abschrift) gekennzeichnet 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »375« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »363«

✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 392.

<sup>4</sup> 28. I. 21] Bei der Jahresangabe handelt es sich um einen Schreibirrtum, wie sich aus der angekündigten Lesung ergibt.

<sup>6</sup> Freitag] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 3.2.1922.